

Sehr geehrte Frau Apothekerin! Sehr geehrter Herr Apotheker! Geschätztes Apothekenteam!

Kaum zu glauben! Als wir mit dem Useletter begannen, stand von Anfang an fest, dass der Chef erst nach allen anderen Mitarbeiter\*innen portraitiert wird. Und das war stets in weiter Ferne.

Und plötzlich ist es so weit. Der Nummer des Useletters können Sie also entnehmen, wie viele Mitarbeiter\*innen mittlerweile in der Sanodat für Sie tätig sind. Diese stabile Zahl, gemessen über 4½ Jahre seit Erscheinen des ersten Sanodat Useletters, ist auch eine Aussage über die Stabilität der Sanodat. Stabilität, mit der Sie auch weiterhin rechnen können.

Bleibt abzuwarten, mit welcher Rubrik wir unsere persönlichen Steckbriefe künftig ersetzen werden. Aber wir sind überzeugt: Auch da wird uns noch etwas Gutes für Sie einfallen 😊

Bis dahin viel Vergnügen mit den heutigen Themen!

**Apropos:** Pünktlich zum Faschingsbeginn: Das e-Privatrezept.

**Tipps & Tricks mit AIT2:** Ziehen alle Blicke auf sich: Einstellbare Signalfarben an der Tara.

**'s Fenstereck:** Die Zahlen, um die sich alles dreht: Pivot-Tabellen in Excel.

**Für Sie da:** Sattelfest in der Sanodat: DI Gerhard Löw 😊



Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Herzlichst,  
Ihr  
DI Gerhard Löw  
Leitung Sanodat

## **Apropos: *Das e-Privatrezept***

Mit 11. November hält das e-Privatrezept Einzug in das Österreichische Gesundheitswesen. Mit Ihrer Software von Sanodat verfügen Sie bereits heute über die Voraussetzungen zur Verarbeitung von e-Privatrezepten – am 11. November aktiviert die SVC das neue Modul im e-Rezept, sodass Apotheken- und Ärztesoftware diese Möglichkeit nutzen und die Daten auch austauschen können.

Die Vorteile des e-Privatrezepts liegen auf der Hand: Der Anteil von Papierrezepten wird weiter reduziert und Apotheken mit Kommissionierautomaten können künftig auch Privatrezepte nach dem Stecken der e-Card automatisch expedieren.

Im Ablauf an der Tara unterscheidet sich das e-Privatrezept kaum vom normalen e-Rezept. In der Rezeptauswahl scheinen e-Rezepte in den Farben Rosa (gebührenpflichtig) und Grau (gebührenbefreit) auf, e-Privatrezepte erkennen Sie an der Farbe Blau. Die Abgabe funktioniert analog zum e-Rezept, jedoch kann ein e-Privatrezept je nach ärztlicher Verordnung bis zu sechsmal abgegeben werden.

Einen kleinen Schönheitsfehler gibt es derzeit noch bei der mehrmaligen Abgabe auf e-Privatrezept: Ist eine Verordnung noch in einer Apotheke in Besorgung, so kann bis zur Erledigung dieser Besorgung keine Folgeabgabe in einer anderen Apotheke abgewickelt werden. Wir hoffen, dass dieses Thema seitens der SVC in den folgenden Monaten noch berücksichtigt wird.

Wie schnell das e-Privatrezept den Anteil von Papierrezepten tatsächlich reduziert, hängt natürlich von den Ärzt\*innen und deren Software ab. Wir erwarten einen langsamen Beginn mit November und eine allmähliche Steigerung über die kommenden Monate – ähnlich der Entwicklung bei Einführung des e-Rezeptes.

*Ihr Nutzen:* Gut informiert in den Fasching 😊

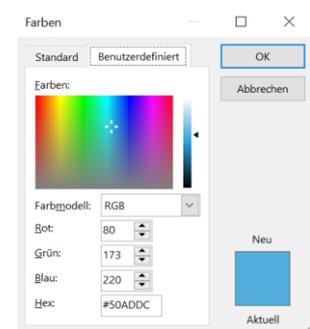
## Tipps & Tricks mit AIT2: *Signalfarben an der neuen Tara*

Nicht nur im Straßenverkehr bewirkt Blinken Aufmerksamkeit. Auch an der Tara zieht ein blinkender Button die Blicke auf sich, um auf Wesentliches hinzuweisen.

Standardmäßig blinkt ein gelber Bommel in einem orangenen Button. Möchten Sie das Blinken auffälliger gestalten, öffnen Sie im Launcher unter *System* die Betriebsparameter und suchen Sie dort den Betriebsparameter *SIGBLI .... Signal- und Blinkfarbe*.

Mit dem Betriebsparameter lassen sich die Leuchtfarbe (R,G,B), die Blinkfarbe (r,g,b) und ein Kennzeichen (X), ob der Bommel oder der gesamte Button blinken soll, festlegen: *R,G,B;r,g,b;X*

RGB steht für den Rot-Grün-Blau-Wert einer Farbe. Sie können jede beliebige Farbe als RGB-Wert ausdrücken und diesen Wert mit Excel ermitteln. Wählen Sie einfach in Excel eine Zelle, schreiben Sie einen Text in diese Zelle und weisen Sie dieser Zelle eine Hintergrundfarbe und eine Schriftfarbe zu. Wenn sich die Schrift deutlich vom Hintergrund abhebt, so haben Sie möglicherweise eine gefällige Farbkombination gefunden, mit der Sie die Leuchtfarbe und die Blinkfarbe festlegen möchten. Übernehmen Sie die Farbwerte für Rot, Grün und Blau aus dem Farbttool von Excel (Tab *Benutzerdefiniert*) in den Betriebsparameter von AIT2.



Setzen Sie nun für das Kennzeichen *k* oder *g* ein. Wählen Sie *k*, um den Bommel in einem orangenen Button zwischen Leucht- und Blinkfarbe wechseln zu lassen. Wählen Sie *g*, um den gesamten Button zwischen Leucht- und Blinkfarbe wechseln zu lassen.

### Beispiele:

- 255,128,28;0,255,255;k Button leuchtet orange, Bommel blinkt cyan
- 0,255,255;0,255,0;g Button leuchtet cyan und blinkt grün
- 0,255,255;0,255,255;g gesamter Button dauerhaft cyan (kein Blinken)

Folgende Buttons werden mit dem Betriebsparameter eingestellt: *Offene Vorgänge, Sammelzahlung, Punktestand, Bonusschein, Lieferschein* (bzw *Lastschrift*) und *Webshop*.

Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf! Bedenken Sie jedoch, dass nach einem Neustart jeder Taraplatz diese Signalfarben übernimmt und dass wenig so subjektiv ist wie das Farbempfinden Ihrer Kolleg\*innen.

*Ihr Nutzen:* Signalfarben für die eigene Wahrnehmung optimal gestalten 😊

## 's Fensterreck: Pivot-Tabellen in Excel

Pivot-Tabellen sind ein effizientes und sehr vielseitig einsetzbares Tool in Excel, mit dem sich speziell größere Datenmengen strukturieren, zusammenfassen und übersichtlich darstellen lassen. Das Erstellen einer Pivot-Tabelle verändert die Rohdaten aus der ursprünglichen Quelle nicht, sondern wertet Ergebnisse je nach gewünschtem Output in separaten Tabellen aus.

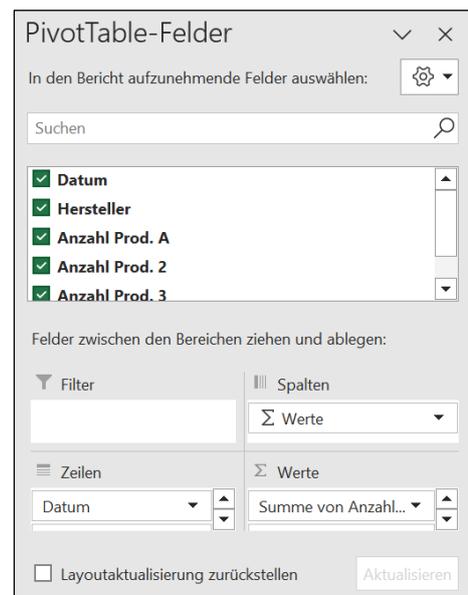
Datum	Hersteller	Anzahl Prod. A	Anzahl Prod. B	Anzahl Prod. C
1.7.	Rund&Gsund	12	20	8
1.7.	Alt&Fit	18	16	30
1.7.	Fett&Froh	20	10	40
2.7.	Rund&Gsund	16	23	5
2.7.	Alt&Fit	12	17	33
2.7.	Fett&Froh	25	8	33
3.7.	Rund&Gsund	17	25	3
3.7.	Alt&Fit	17	12	32
3.7.	Fett&Froh	28	6	45
4.7.	Rund&Gsund	15	22	7
4.7.	Alt&Fit	16	16	29
4.7.	Fett&Froh	30	9	31

In unserem Beispiel soll die Pivot-Tabelle zeigen, welches Produkt von welchem Hersteller an einem bestimmten Tag am häufigsten verkauft wurde. Geben Sie die Daten zuerst in Excel ein oder importieren Sie sie aus dem AIT2 Managementcockpit. Achten Sie darauf, dass in der Tabelle keine Teilergebnisse enthalten sind, da sie das Ergebnis verfälschen würden.

Klicken Sie in der Menüleiste auf *Einfügen* und auf *Pivot Table*. Es öffnet sich ein Fenster, in dem der Datenbereich ausgewählt und festgelegt werden kann, ob die Pivot-Tabelle am selben oder auf einem neuen Blatt erstellt wird.

Nach der Bestätigung mit OK erscheint die Einstellungsmaske für die Pivot-Tabelle. Wählen Sie im rechten oberen Bereich jene Felder durch Setzen eines Häkchens aus, die Sie in die Pivot-Tabelle integrieren möchten. Sind alle Felder aktiviert, so erstellt Excel eine Tabelle, in der die Daten nach Produkt, Hersteller und Datum sortiert und entsprechende Summen gebildet sind.

Zeilenbeschriftung	Summe von	Summe von	Summe von
	Anzahl Prod. A	Anzahl Prod. B	Anzahl Prod. C
1.7.	50	46	78
Alt&Fit	18	16	30
Fett&Froh	20	10	40
Rund&Gsund	12	20	8
2.7.	53	48	71
Alt&Fit	12	17	33
Fett&Froh	25	8	33
Rund&Gsund	16	23	5
3.7.	62	43	80
Alt&Fit	17	12	32
Fett&Froh	28	6	45
Rund&Gsund	17	25	3
4.7.	61	47	67
Alt&Fit	16	16	29
Fett&Froh	30	9	31
Rund&Gsund	15	22	7
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>226</b>	<b>184</b>	<b>296</b>



Möchten Sie eine andere Darstellung oder bestimmte Daten ein- oder ausschließen, so passen Sie die Tabelle über die Optionen *Filter*, *Spalten*, *Zeilen* und *Werte* im rechten unteren Bereich des Fensters mittels *Drag&Drop* an.

Erweitern oder verändern Sie die Tabelle mit dem Ausgangsdatenmaterial, so übernehmen Sie die Änderungen mittels eines Klicks auf *Aktualisieren* in die Pivot-Tabelle.

**Ihr Nutzen:** Komplexe Daten flexibel, rasch und übersichtlich dargestellt 😊

## Für Sie da: *DI Gerhard Löw*

Einsatz: Leitung Sanodat

Erreichbar: 01 / 40104 - 1785  
gerhard.loew@herba-chemosan.at

Alter: Im selben Jahr geboren, in dem zum ersten Mal Olympische Winterspiele in Österreich ausgetragen wurden.



Im Umgang wissenswert:

Seit über 20 Jahren schon leitet Gerhard die Sanodat und noch immer spürt er keinen Anflug von Langeweile. Er liebt die Dynamik der Branche und dass es noch immer täglich Neues und Spannendes zu lernen gibt. Gerne erinnert er sich an die Meilensteine in der Sanodat, wie die Einführung von AIT2 im Jahr 2009 und die Entwicklung immer ausgefeilterer Softwaremodule.

Sein Studium der Informatik an der TU Wien schloss er mit einer Diplomarbeit über Künstliche Intelligenz und der Programmierung einer Lernsoftware für das WIFI ab. Danach sammelte er viel Erfahrung im Softwarebereich mehrerer Unternehmen, unter anderem beim Industriekonzern Gebrüder Sulzer und bei den Wiener Stadtwerken.

Dabei sahen seine Berufswünsche als Kind ganz anders aus: Tierarzt wollte er gern werden oder in der Flugsicherung arbeiten. Vor allem Amphibien übten eine große Faszination auf ihn aus und zur Freude seiner Eltern brachte er gern Frösche, Molche oder Gelbrandkäfer zur eingehenden Beobachtung mit nach Hause. Später galt seine Liebe mehr den Pferden und als erfolgreicher Dressurreiter gewann er mit seiner Stute *Furora* auch den einen oder anderen Pokal.

Gerhard ist seit 34 Jahren verheiratet und stolzer Vater zweier Kinder. Er bezeichnet sich selbst als richtige Leseratte und verschlingt gern Kurzgeschichten von Steven King oder Romane von John Irving, Günter Grass, Bernhard Schlink und Salman Rushdie.

Warnung! Verwechselt gelegentlich die Wiener Straßen mit dem Nürburgring, erinnert sich aber zum Glück dann doch immer rechtzeitig 😊

*Bei einigen im vorliegenden Useletter referenzierten Produkten handelt es sich um geschützte Marken von Drittherstellern. Dies gilt insbesondere für die referenzierten Produkte der Microsoft Corporation (»Windows«) sowie der Google Ireland Limited (»Google«). Der Urheber des vorliegenden Useletters hat keinerlei Rechte an diesen Marken, die Referenzierung dient lediglich der Beschreibung von Schnittstellen zu diesen Produkten bzw der Beschreibung von Software-Standards.*

*Bei Erstellung des vorliegenden Useletters wurde größtmögliche Sorgfalt angewandt. Dennoch können Auslassungen und Fehler nicht ausgeschlossen werden. Herba Chemosan Apotheker-AG und Autor übernehmen, soweit gesetzlich zulässig, keine Haftung für Auslassungen und Fehler des vorliegenden Useletters oder für direkte oder indirekte Schäden, die aus dem Gebrauch expliziter oder impliziter Informationen des vorliegenden Useletters resultieren. Der Ersatz von Folgeschäden und Vermögensschäden, nicht erzielten Ersparnissen, Zinsverlusten und Schäden aus Ansprüchen Dritter ist in jedem Fall, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.*

Herba Chemosan Apotheker-AG 1110 Wien, Haidestraße 4 | Tel: (+43 1) 401 04-0 | [info@herba-chemosan.at](mailto:info@herba-chemosan.at) | [www.herba-chemosan.at](http://www.herba-chemosan.at)  
Firmensitz: Wien | Firmenbuch: FN 84007 s, HG Wien | UID: ATU14205108 | ARA: 3809 | DVR-Nr.: 0947521  
Mitglied der Wirtschaftskammer Wien